



Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

Jahrgang 03

Perleberg, 06.04.2022

Nr. 20

Inhalt

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung § 12 Nr. 1 VOB/A	Seite 2
Öffentliche Zustellung Thomas Aude	Seite 3
Öffentliche Zustellung Petro Tomynets	Seite 3
Öffentliche Zustellung Adam Trojanowski	Seite 4
Öffentlich Bekanntmachung Sitzung des Kreisabstimmungsausschusses des Stimmkreises 1 zum Volksbegehren „Volksinitiative zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge für ‚Sandpisten‘“	Seite 4
Öffentlich Bekanntmachung Sitzung des Kreisabstimmungsausschusses des Stimmkreises 2 zum Volksbegehren „Volksinitiative zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge für ‚Sandpisten‘“	Seite 4

Herausgeber: Landkreis Prignitz, Der Landrat, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, www.landkreis-prignitz.de

Verantwortlich: Büro des Landrates, Pressestelle, Telefon: 03876 713-290, Fax: 03876 713-291, E-Mail: info@lkprignitz.de

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig nach Bedarf, mindestens jedoch 4x jährlich.

Vertrieb: Das Amtsblatt ist im Haus 1 der Kreisverwaltung in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, erhältlich und liegt an den Standorten der Gemeinde- und Amtsverwaltungen des Landkreises Prignitz aus. Es ist unter www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt einsehbar.

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Baufträge - Öffentliche Ausschreibung - § 12 Nr. 1 VOB/A Vergabenummer: ISP.024.22/ö

- a) Vergabestelle: Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
Tel.: 03876-713 723,
Fax: 03876-713 384
E-Mail: wenke.rauch@lkprignitz.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe-Nr.: ISP.024.22/ö
- c) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k), elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen.
- d) Art des Auftrages: Bauvertrag für Straßenbau
- e) Ort der Ausführung: K 7012 Durchlass Kemnitzbach
Landkreis Prignitz
- f) Art/Umfang der Leistung: Erd-, Kanal-, Beton- und Verkehrswegebauarbeiten
- 1 psch Verkehrssicherung einschl. Umleitung
 - 490 m² Oberbodenantrag
 - 30 m³ alten Durchlass abbrechen
 - 34 m RW- Kanal DN 300
 - 373 m³ Frostschuttschicht
 - 1.135 m² Schottertragschicht
 - 940 m² Asphalttragschicht- und -decke
 - 40 m Vorflutleitung DN 800
 - 520 m² Stahlspundwand
 - 377 m³ Baugrubenherstellung
 - 22,76 m StB- Rechteckdurchlass, lichte B x H = 3,40 m x 1,90 m
 - 453 m Markierung
- g) Aufteilung in Lose: nein
- h) Planungsleistungen: nein
- i) Frist der Ausführung: 01.06.2022 – 04.11.2022
- j) Änderungsvorschläge/Nebenangebote: Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse:
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite>
kostenfrei heruntergeladen werden.
- l) Entgelt für die Verdingungsunterlagen
Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabepattform wird kein Entgelt erhoben.
- m) Anschrift, an die die Angebote zu richten/abzugeben sind:
Vergabestelle:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz, Frau Wenke Rauch, Zi. 108
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
- Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:
Vergabemarktplatz Brandenburg
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite>
- n) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
Angebote in (Währung): EUR
- o) Angebotseröffnung: 26.04.2022 – 13:00 Uhr
Ort: Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Berliner Str. 8,
19348 Perleberg, Zimmer 109
- p) Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
Auf Grund der derzeitigen Situation findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist jedoch am selben Tag noch auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar.
- q) geforderte Sicherheiten: 5 % als Sicherheit für die Vertragserfüllung
3 % als Sicherheit für die Gewährleistung
(nach Anforderung durch den AG)
- r) wesentliche Zahlungsbedingungen:
gem. VOB/B und Vergabeunterlagen
- s) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- t) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:
- den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,
- die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte
- mind. zwei Referenzen zu gleichartigen Leistungen
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,
- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,

dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkassen und des Finanzamtes),
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft (Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft) angemeldet hat

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzes-treue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB
- Erklärung zu den Mindestanforderungen nach dem BrbVergG
- eine Bescheinigung der Versicherung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung (mit Angabe der versicherten Risiken und der Versicherungssummen im Einzelfall und pro Jahr) Mindestversicherungssummen je Schadensereignis: Personenschäden 2.000.000 EUR; Sach- und Vermögensschäden 1.000.000 EUR bzw. die Bereitschaft eine solche abzuschließen
- Die Jahreshöchstleistung muss jeweils mindestens das Doppelte der genannten Summen betragen.
- Nachweis Oberbauleitung (nur durch einen fachkundigen Bauingenieur/Master mit mind. Fachhochschulstudium der Fachrichtung Tief- bzw. Ingenieurbau und zehnjähriger Berufserfahrung)

Vor Zuschlagserteilung ist auf Aufforderung die SOKA-Bau- Bescheinigung vorzulegen.

u) Ablauf Bindefrist: 20.05.2022

v) Sonstige Angaben
Auskünfte zum Verfahren: Anschrift siehe k)

Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Vergabekammer (§ 156 GWB): keine

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine

Öffentliche Zustellung

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354), das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist.

Der Bescheid des Landkreises Prignitz vom 31.03.2022 mit dem

Aktenzeichen 44.54224.0 Jo

über eine Verkehrsordnungswidrigkeit öffentlich zugestellt.

Empfänger:
zuletzt wohnhaft:
Thomas Aude
Schmilauer Str. 100
23909 Ratzeburg

Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV Sachbereich Ordnung, Verkehr, Bußgeldstelle, Zimmernummer: 150, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden.

Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt. Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass das Schriftstück hiermit öffentlich zugestellt wird und nach Zustellung die Einspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Öffentliche Zustellung

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2005 S.2354), zuletzt geändert durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) wird das Scheiben vom 19.10.2021 mit dem

Aktenzeichen 236310/0980566

über eine Führerscheineangelegenheit öffentlich zugestellt.

Empfänger:
zuletzt wohnhaft:
Petro Tomynets
Maszewska 15,
PL 72-100 Goleniow

Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV, Sachbereich Ordnung und Verkehr und Bußgeldstelle, Fahrerlaubnisbehörde, Zimmernummer: 147, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden.

Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt.

Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass das Schriftstück hiermit öffentlich zugestellt und nach Zustellung die Widerspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Öffentliche Zustellung

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2005 S.2354), zuletzt geändert durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) wird das Scheiben vom 11.09.2020 mit dem

Aktenzeichen 3236310/0980566

über eine Führerscheinangelegenheit öffentlich zugestellt.

Empfänger: Adam Trojanowski
zuletzt wohnhaft: Wladyslawa Reymonta 59/12,
PL 46-100 Namyslow

Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV, Sachbereich Ordnung und Verkehr und Bußgeldstelle, Fahrerlaubnisbehörde, Zimmernummer: 147, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden.

Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt. Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass das Schriftstück hiermit öffentlich zugestellt und nach Zustellung die Widerspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Kreisabstimmungsausschusses des Stimmkreises 1 zum Volksbegehren „Volksinitiative zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge für ‚Sandpisten‘“

Der Kreisabstimmungsausschuss für den Stimmkreis 1 wird

**am Mittwoch, den 13. April 2022
um 16.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Landkreises Prignitz,
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg**

zur Prüfung der Eintragungslisten und Feststellung des Gesamtergebnisses im Stimmkreis 1 zusammentreten.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Prüfung der Eintragungslisten
3. Feststellung des Gesamtergebnisses im Stimmkreis 1
4. Sonstiges

Die Sitzung ist öffentlich.

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Kreisabstimmungsausschusses des Stimmkreises 2 zum Volksbegehren „Volksinitiative zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge für ‚Sandpisten‘“

Der Kreisabstimmungsausschuss für den Stimmkreis 2 wird

**am Mittwoch, den 13. April 2022
um 16.30 Uhr im großen Sitzungssaal des Landkreises Prignitz,
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg**

zur Prüfung der Eintragungslisten und Feststellung des Gesamtergebnisses im Stimmkreis 2 zusammentreten.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Prüfung der Eintragungslisten
3. Feststellung des Gesamtergebnisses im Stimmkreis 2
4. Sonstiges

Die Sitzung ist öffentlich.